

DO KUMENTARFILM DONNERSTAG



DODO = DOKUMENTARFILM-DONNERSTAG!
Der Dokumentarfilm des Monats - fast immer donnerstags!

Do 01.05., Do 08.05., Mi 28.05. je 20:30

Wie die Liebe geht

Antje Kruska, Judith Keil | DE 2024 | FSK 6 | 153 Min.

Der Dokumentarfilm begleitet vier Paare in Deutschland über sieben Jahre. Er zeigt, wie sich Beziehungen entwickeln, Familien entstehen und Alltag bewältigt wird. Ein Paar erlebt einen schweren Schicksalsschlag, der vieles verändert. Trotz aller Herausforderungen bleibt die Hoffnung.



01. - 07.05. COMING-OF-AGE & ERSTE GESCHÄFTE

Fr 02.05., Di 06.05. (dt.) um 20:30
+ So 04.05., Mo 05.05., Mi 07.05. um 18:30

Vingt dieux / Könige des Sommers

Louise Courvoisier | FR 2024 | FSK 12 | 90 Min. | OmU

Totone genießt sein unbeschwertes Leben. Bis er plötzlich Verantwortung übernehmen muss: für seine kleine Schwester und den verfallenen Familienhof im französischen Jura. Um den Lebensunterhalt zu sichern, will er den besten Comté-Käse der Region herstellen. Unterstützt von Freunden und seiner Liebe Marie-Lise, kämpft er mit viel Herz und zweifelhaften Mitteln um ein besseres Leben.



Fr 02.05., Di 06.05. (dt.) um 18:15
+ So 04.05., Mo 05.05. um 20:30

Bird

Andrea Arnold | UK/US/FR/DE 2024 | FSK 16 | 114 Min. | OmU

Bailey, ein junges Mädchen, lebt in schwierigen Verhältnissen in Gravesend, England, und fühlt sich in seiner Familie fehl am Platz. Ihr sorgloser Vater plant eine erneute Hochzeit, während ihre getrenntlebende Mutter mit einem gewalttätigen Partner zusammenlebt. Als Bailey auf Bird trifft - einen rätselhaften Fremden, der seinen Vater sucht - beschließt sie, ihm zu helfen. BIRD verbindet Sozialdrama mit magischem Realismus und zeigt Baileys Erleben zwischen trister Realität und märchenhaften Momenten.



Do 01.05., Sa 03.05. um 18:30 + Mi 07.05. um 20:30

Akiplēša / Toxic

Saulė Bliuvaitė | LT 2024 | FSK 16 | 99 Min. | OmU

Die 13-jährige Marija lebt bei ihrer Großmutter in einer abgelegenen Industriestadt Litauens. Nach einer Begegnung mit der gleichaltrigen Kristina folgt sie ihr in eine geheimnisvolle Modellschule. Dort werden die Mädchen auf ein großes Casting vorbereitet - doch statt Träume zu verwirklichen, geraten sie in einen toxischen Strudel aus Selbsthass, Körperkult und Essstörungen.



höchst short präsentiert Sa 03.05. um 20:30



Happy End

Kurzfilme von Enrico Corsano | Zeitraum 1995 - 2025 | Gesamtlänge ca. 90 Min.

Kino im Kopf | 1995 | 13 Min. - **Nightout** | 1997 | 15 Min. - **Dead End Bickenbach** | 2001 | 12 Min. - **Heartbeat** | 2025 | 20 Min. (Erstaufführung), sowie Ausschnitte aus weiteren Filmen & **Odyssee 2025** | 2025 | mit Livemusikbegleitung
Ein Programm mit Kurzfilmen des Frankfurter Filmemachers Enrico Corsano aus den letzten 30 Jahren, angefangen mit dem Diplomfilm KINO IM KOPF von 1995 bis zum neuesten Film von 2025. Die Filme sind eine Liebeserklärung an das Kino, das selbst oft zum Thema in den Filmen wird. Sie stecken voller Anspielungen, gehen aber trotzdem ihren eigenen Weg. Die Reise durch Raum und Zeit, wie sie eigentlich jeder Film unternimmt, steht dabei immer wieder im Vordergrund. Von großer Bedeutung ist dabei auch die Stimmung der Filme, die stark von der Musik geprägt wird.

08. - 14.05. GRENZERFAHRUNGEN

Fr 09.05., Di 13.05. (dt.) um 18:00
+ Sa 10.05., Mo 12.05., Mi 14.05. um 20:30

Ainda estou aqui / Für immer hier

Walter Salles | BR/FR 2024 | FSK 12 | 135 Min. | OmU

Brasilien, 1971: Rubens Paiva gilt als ausgesprochen Kritiker der Militärdiktatur. Als er eines Tages verschleppt wird und nie wieder zurückkehrt, endet das idyllische Leben seiner Frau Eunice und den fünf Kindern schlagartig. Sie beginnt einen erbitterten Kampf gegen das Regime, während sie gleichzeitig die Familie zusammenzuhalten versucht. Das mit dem Oscar für den besten internationalen Film ausgezeichnete Dokument gegen das Vergessen führte in Brasilien zu einem weitreichenden öffentlichen Diskurs und der erneuten Aufarbeitung der Verbrechen der Militärdiktatur (1964-85).



Mo 12.05. in Kooperation mit ver.di zum Tag der Pflege um 18:00 mit Film & Dialog
+ Do 08.05., Sa 10.05., Mi 14.05. um 18:30
+ Fr 09.05., Di 13.05. (dt. SDH-UT) um 20:30



Heldin

Karin Bucher, Thomas Karrer | CH/DE 2025 | FSK 6 | 92 Min.

Nach LEHRERZIMMER brilliert Schauspielerin Leonie Benesch erneut - diesmal als Pflegekraft, die sich unermüdlich in einem dokumentarisch anmutenden, perfekt inszenierten Arbeitsalltag im kontinuierlichen Ausnahmezustand beweist. Der Film offenbart eindrucksvoll die Herausforderungen im alltäglichen Wahnsinn in Krankenhäusern. Eine auf 90 Minuten verdichtete Nachtschicht fängt die Hektik des fordernden Arbeitsparcours ein, der mit Menschlichkeit gemeistert werden muss.



Aufblende e.V. präsentiert am So 11.05.
Werkchau Claudia von Alemann in Kooperation mit dem DFF
mit Film & Dialog - Claudia von Alemann ist anwesend!

um 18:00

Exprmntl 4 Knokke

BRD 1967/1968 | 45 Min.

Der belgische Badeort Knokke-le-Zoute ist Gastgeber des Experimentalfilmfestivals. Performances, Happenings und Protestaktionen finden statt. Diese berausende Atmosphäre prägte den Mythos eines Festivals, das dem unabhängigen europäischen Kino einen entscheidenden Aufschwung verlieh.



um 18:00

Das ist nur der Anfang - der Kampf geht weiter

BRD 1968/1969 | 45 Min.

Generalstreik und studentische Massenproteste in Paris im Jahr 1968. Als Beteiligte an unterschiedlichen Filmkollektiven setzt sie sich Claudia von Alemann zugleich mit der Frage auseinander, welche Rolle dem Medium Film in Zeiten des politischen und sozialen Umbruchs zukommt und welche Auswirkungen veränderte kulturpolitische Paradigmen auf die künstlerische Tätigkeit haben.



um 20:30

Reise nach Lyon

BRD 1978-1980 | 112 Min.

Die junge Historikerin Elisabeth reist alleine nach Lyon, um die Stadt mit Blick auf das Leben von Flora Tristan zu erkunden. Tristan war eine Sozialistin und Feministin des 19. Jahrhunderts, die zwar andere Aktivistinnen und Intellektuelle ihrer Zeit stark beeinflusste, selbst jedoch in Vergessenheit geriet.



In Kooperation mit Senioreninitiative Höchst am 14.05. um 15:00

Die leisen und die großen Töne

Emmanuel Courcol | FR 2024 | FSK 12 | 103 Min. | dt.

Erzählt wird die Geschichte eines Star-Dirigenten, der auf seinen unbekannteren Bruder trifft: Thibaut erkrankt an Leukämie und benötigt eine Knochenmarkspende. Sein leiblicher Bruder Jimmy arbeitet in einer Fabrik und hat ebenfalls ein beachtenswertes musikalisches Talent. Die notwendige Knochenmarkspende führt die Brüder letztlich zusammen.



15. - 23.05. CUBA IM FILM



Do 15.05. um 20:00 + Sa 17.05. um 20:30

Film & Dialog

La mujer salvaje / Wild Woman

Alan González Hernández | CU 2023 | FSK o.A. | 93 Min. | OmEU

In Anwesenheit des Regisseurs
In einem ärmeren Viertel von Havanna ist die Protagonistin in eine blutige Auseinandersetzung zwischen ihrem Mann und ihrem Liebhaber verwickelt. LA MUJER SALVAJE ist die Chronik der wütenden Konfrontation einer Frau mit sich selbst, mit ihrer Verwandtschaft und mit einem bigotten christlichen Milieu.
Vorfilm: **Azul Pandora** | CU 2024 | 12 Min. | OmEU



Fr 16.05. um 18:30

O deserto de Akin / Akin's Desert

Bernard Lessa | BR 2024 | FSK o.A. | 76 Min. | OmEU

...ist ein brasilianischer Film, der das Programm 'Mehr Ärzte' thematisiert, das die Arbeit vieler kubanischer Ärzte in rückständigen Gebieten Brasiliens ermöglichte. Aber als Bolsonaro zum Präsidenten gewählt wurde, wurde das Projekt ausgesetzt. Ein kubanischer Arzt steht nun vor einer schwierigen Entscheidung: Bleiben oder nach Cuba zurückkehren.



Fr 16.05. um 20:30

Film & Dialog

Nâzim'in Küba seyahati / Nâzims Reise nach Kuba

Çağrı Kinikoğlu, Gloria Rolando | TR/CU 2008 | FSK o.A. | 67 Min. | OmEU

- In Anwesenheit des Regisseurs
Nâzim Hikmet, der große Dichter der Gleichheit, der Freiheit und der türkischen Sprache, erhält eine Einladung von seinem kubanischen Freund, Nicolas Guillen. Es ist eine Geschichte über den tiefen Einfluss, der zwischen Nâzim, der kubanischen Revolution und kubanischen Künstlern und Intellektuellen bestand, und auch eine Erzählung über eine starke, freundschaftliche und aufrichtige Umarmung.



Sa 17.05. um 18:30

Arquitectura y sociedad en Cuba / Architektur und Gesellschaft in Cuba

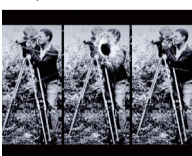
Filme (OmEU) von Florian Zeyfang, Lisa Schmidt-Colinet und Alexander Schmoeger - In Anwesenheit von Florian Zeyfang
Pavillon-in-Parts DE/CU 2020 | 4 Min. - **Microbrigadas** DE/CU 2013 | 30 Min. - **Institute Above-Ground** DE/CU 2015 | 22 Min. - **La nueva escuela** DE/CU 2021 | 21 Min. | OmEU

So 18.05. + Di 20.05. um 18:30

Landrián

Ernesto Daranas | CU/ES 2023 | FSK o.A. | 80 Min. | OmU

Eine Annäherung an Leben und Werk des ersten afrokubanischen Regisseurs Nicolas Guillén Landrián, dessen innovatives Werk in Cuba wiederentdeckt und restauriert wurde. In den 1960er Jahren schuf er formal radikale Betrachtungen seiner kubanischen Heimat, wobei sein „anthropologischer Blick“ stets auf die einfachen Schichten der Gesellschaft gerichtet war.



So 18.05. um 20:30 + Mo 19.05. um 18:30

Landrián Shorts

7 Kurzfilme von Nicolas Guillén Landrián | 85 Min. | OmU

En un barrio viejo / In einem alten Viertel CU 1963 | 9 Min. - **Los del baile / Die Tanzfreudigen** CU 1965 | 7 Min. - **Reportaje plenaria campesina / Bauernversammlung** CU 1966 | 10 Min. - **Un festival / Ein Sportfest** CU 1963 | 10 Min. - **Coffea**



Arábiga CU 1968 | 18 Min. - **Taller de Línea y 18 / Werkstatt Ecke Línea und 18. Straße** CU 1971 | 15 Min. - **Ociel del Toa / Ociel vom Fluss Toa** CU 1965 | 16 Min.

Mo 19.05. um 20:30

Kurzfilmrolle 67 Min. | OmU

Bombas de arena Keiter Castillo | CU 2024 | 9 Min. - **El Reinado de Antoine** José Luis Jiménez Gómez | CU 2023 | 17 Min. - **Futuro** Ángel Suárez Ávila, Amanda Cots Martínez | CU/ES 2024 | 15 Min. - **La historia se escribe de noche / History is written at night** Alejandro Alonso Estrella | CU/FR 2024 | 20 Min. - **Tu estrella** Henry de Armas | CU 2022 | 6 Min.

Di 20.05. um 20:30

Alicia en el pueblo de Maravillas / Alicia im Ort der Wunder

Daniel Díaz Torres | CU 1990 | FSK 12 | 99 Min. | OmU | 35mm

Die idealistische Theatermacherin Alicia soll im abgeschiedenen Ort Maravillas eine Theatergruppe aufbauen. Bald merkt sie, dass die Dinge in dieser Stadt eigentümlich sind und die seltsamen Bewohner zwangsweise nach Maravillas verbannt worden sind. Alicia erlebt das absurde Ambiente wie einen Albtraum und organisiert den Widerstand...



Mi 21.05. um 18:30 + Fr 23.05. um 18:00

En nombre de la esperanza

Iván Gutiérrez Núñez | CU 2024 | FSK o.A. | 30 Min. | OmEU

1959 reagiert Comandante Fidel Castro auf die Falschdarstellungen der USA gegenüber der kubanischen Revolution und besucht das Land in seiner „Operation Wahrheit“. In den Interviews zeigt Castro den Willen die Beziehungen zwischen den beiden Ländern wiederherzustellen.



Mi 21.05. um 18:30 + Fr 23.05. um 18:00

La raiz del olivo

Sergio Equino Viera | BO/CU/AR 2024 | FSK o.A. | 58 Min. | OmEU

Fünf Palästinenser, die weit von ihrer Heimat entfernt leben, erzählen von ihren Erfahrungen angesichts des sich verschärfenden israelischen Krieges. Aus der Ferne berichten sie von Kampf, Verlust und Hoffnung.



Mi 21.05. um 20:30

Soy Cuba / Ich bin Kuba

Mikhail Kalatozov | CU/UdSSR 1964 | FSK 12 | 135 Min. | OmU | 35mm

In vier Episoden singt der legendäre sowjetische Regisseur Mikhail Kalatozov eine Hymne auf die kubanische Revolution. Die suggestive Kameraführung ließ SOY CUBA zu einem filmhistorischen Meilenstein werden, der nach Jahrzehnten des Vergessens mit Unterstützung von Francis Ford Coppola und Martin Scorsese restauriert wurde.



Do 22.05. um 18:30

The War on Cuba

Reed Lindsay, Liz Oliva Fernandez | USA 2022 | FSK o.A. | 105 Min. | OmEU

Die Dokumentarfilmserie, von Oliver Stone und Danny Glover produziert, wirft einen eingehenden Blick auf den Wirtschaftskrieg, den die US-Regierung gegen das kubanische Volk führt. Die intime und prägnante Berichterstattung von Liz Oliva Fernández öffnet die Augen für ein Tabu-Thema in den USA.

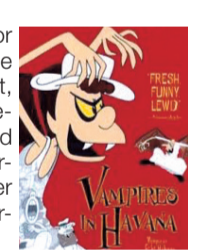


Do 22.05. um 20:30

Vampiros en La Habana! / Krieg der Vampire

Juan Padron | CU/ES/DE 1985 | FSK o.A. | 80 Min. | Dt. Synchronfassung | 35mm

Der berühmte Vampirwissenschaftler Professor Werner Amadeus von Dracula hat eine chemische Formel erfunden, welche es Vampiren ermöglicht, sich unbesorgt dem Tageslicht auszusetzen. Regisseur Juan Padron starb 2020 in Havanna und ist in Lateinamerika als Animationsfilmer für ein erwachsenes Publikum eine Berühmtheit, was unter anderem auch dem Kult um diesen Film zu verdanken ist.



Fr 23.05. um 20:00

Yuli

Icari Bollaín | CU/ES/DE/GB 2018 | FSK 6 | 110 Min. | OmU

Das Biopic basiert auf der Autobiographie von Carlos Acosta der es aus einem marginalisierten Viertel Havannas bis ins Londoner Royal Ballet schafft und zum Weltstar des klassischen Balletts wird. YULI erzählt von Themen wie Sklaverei, Rassismus und Migration; eine hinreißende Fusion von Drama und Tanz.



24.05.- 28.05. CULTURE-CLASH

Sa 24.05., Mo 26.05. um 20:30
+ So 25.05., Di 27.05. (dt.), Mi 28.05. um 18:00

Klandestin

Angelina Maccarone | DE/FR/BEL 2024 | FSK 12 | 124 Min. | OmU

In KLANDESTIN prallen politische Überzeugungen und persönliche Verstrickungen aufeinander: Die konservative EU-Ministerin Mathilda wird unerwartet zur Gastgeberin des jungen Marokkaners Malik, den ihr alter Freund Richard illegal nach Deutschland bringt. Ein vielschichtiger Thriller über Identität, Moral und Migration.



Sa 24.05., Mo 26.05. um 18:30
+ So 25.05., Di 27.05. um 20:30

Moon / Mond

Kurdwin Ayub | AT 2024 | FSK 12 | 92 Min. | OmU

Sarah, eine frühere Kampfsportlerin, reist nach Jordanien, um drei Schwestern aus reichem Hause zu trainieren. Doch rasch wird klar: Etwas stimmt nicht. Die jungen Frauen leben isoliert und stehen unter permanenter Kontrolle. Vom Sport zeigen sie kaum Interesse.

